



Sizilien

Goethes Königin der Inseln

Sizilien, die größte Insel im Mittelmeer, ist eine Welt für sich, unerwartet vielfältig, überraschend und gelobt für seine Schönheit. Als Insel ist sie natürlich in sich selbst geschlossen, gleichzeitig aber dem Osten und dem Exotischen zugeneigt.

Schwer und elegant zeigt sie sich dem Reisenden in ihren imposanten klassischen Ruinen. Leicht und verspielt jedoch zeugen die spektakulären Fassaden des sizilianischen Barocks und die roten Kuppeln der Kirchen von Palermo von der Originalität der Vergangenheit.

Eine Reise auf Sizilien erzählt vom Reichtum einer wechselhaften Geschichte, zwischen Modernität der Gegenwart und archaischer Vergangenheit. Sie werden aber auch eine Insel kennen lernen, wo noch heute in den einsamen Tälern des Hinterlandes kleine Dörfer in den Weinbergen und Orangenhainen liegen. Sie erleben die herrlich grünen Landzungen an der Nordküste, den im Winter schneebedeckten Ätna und die urtümliche Gastlichkeit der sizilianischen Bevölkerung.



Leistungen

- 3 x Übernachtungen mit Frühstück im Raum Taormina im 4 Sterne Hotel
- 3 x Übernachtungen mit Frühstück im Zentrum von Palermo im 3 Sterne Hotel
- 1 x Übernachtungen mit Frühstück in Agrigento im 4 Sterne Hotel
- 6 x Abendessen im Hotel lt. Programm
1 x Abendessen mit sizilianischen Weinen und Livemusik im Weingut Campo Reale (Wert 50,00 €)
- Komfortabler Reisebus mit Klimaanlage während der gesamten Reisedauer (der Gruppengröße entsprechend)
- Deutsch sprechende Reiseleitung für die ganze Rundreise. Zusätzlich deutsch sprechende lokale Stadtguides.
- Besichtigung von Palazzo Biscari in Catania
- Nationale und lokale Steuern (Italien hebt möglicherweise die MWST auf 23 % an, diese Erhöhungen müssten wir evt. weitergeben)
- Reisepreissicherungsschein und Informationsunterlagen

Preis

pro Person im Doppelzimmer (ab 15 Teilnehmern)	795,00 €
Einzelzimmerzuschlag: (max. 5 Einzelzimmer möglich)	150,00 €

Zusätzliche Kosten

- Flug (sobald die ersten 15 Anmeldungen eingegangen sind, werden wir für Sie passende Flüge zu Gruppenkonditionen erfragen. Z.Zt. liegen die Flugpreise zwischen 250 und 350 €)
- Eintrittsgelder: Auf Sizilien haben Personen unter 18 und ab 65 Jahre gegen Vorlage des Passes freien Eintritt zu den Museen und Monumenten. Reisende über 18 und unter 65 Jahre müssen mit ugf. € 65,00 für eine Woche insgesamt rechnen.
- Ausflug zur Villa Palagonia in Bagheria 30 € (Um Voranmeldung wird gebeten!!)
- Persönliche Trinkgelder (z. B. Reiseleiter, Busfahrer usw.)
- Getränke bei Tisch
- Reiserücktrittsversicherung
- Fakultative Ausflüge



ArtDialog e.V., Gesellschaft zur Förderung der Europäischen Integration durch Kunst

in Zusammenarbeit mit

Via cultus
[INTERNATIONALE GRUPPEN- UND STUDIENREISEN GMBH]

1. Tag: Anreise

Flug nach Catania. Begrüßung und Transfer in Ihr Hotel in Catania. Es bleibt sicherlich Zeit für einen Spaziergang auf der Via Etna. Genießen Sie die Atmosphäre der berühmten „vulkanischen“ Stadt. Zwei Übernachtungen im Raum Taormina. Abendessen im Hotel.

2. Tag: Catania & Taormina

Heute erkunden Sie die „vulkanische Stadt“, die wirtschaftliche Hauptstadt Siziliens. Gleich hinter dem Domplatz herrscht ein großes Gewühle: die Pescheria, der Fischmarkt, ist eine absolute Attraktion und endet dort, wo die Burg von Friedrich II. noch der Natur trotzt. Nach der Mittagspause führt ein Rundgang durch die Gemäcker des Fürsten Moncada. Auch Goethe war hier Gast für eine kurze Zeit. Die Fürsten von Paternò, die lange das Gebäude besaßen, waren auch über die Grenzen Siziliens bekannt wegen ihrer modernen Aufgeschlossenheit, der Toleranz und der Liebe für Kultur und das Volk. Danach werden Sie das zauberhafte Taormina kennen lernen: eindrucksvoll auf einer Terrasse des Monte Tauro gelegen, bietet es ein unvergessliches Panorama auf die malerische Küsten- und Vulkanszenerie, dass so viel Künstler inspiriert hat. Genießen Sie die Atmosphäre während eines Spazierganges auf dem Corso oder zum romantischen Stadtpark. Abendessen und Übernachtung wie am Vortag.

3. Tag: Messina – Tindari – Cefalù

Heute führt Ihre Route zuerst zur engsten Stelle der Strasse von Messina, wo Sizilien und der „Kontinent“ (wie die Einheimischen sagen) sich fast berühren: die Stadt wurde nach jeder der zahlreichen Katastrophen wieder neu gegründet. An der Nordküste entlang geht es dann bis Tindari (vorbehaltenlich der Besichtigung von Taormina am Vortag). Von seinem griechischen Theater aus ist die Aussicht unglaublich: die Äolischen Inseln stehen wie eine Illusion am Horizont. Danach Besuch von Cefalù. Die malerische Altstadt drängt sich auf einem schmalen Landstreifen zwischen Meer und Felsen. Spazieren durch Gassen und romantische Plätze lässt die Zeit stehen bleiben. Sie sehen dabei auch den Normannendom, mit den ältesten byzantinischen Mosaiken. Auch der schöne Sandstrand lädt zum Entspannen ein. Weiter geht es nach Palermo, wo Sie Ihr Hotel für die nächsten drei Nächte und beziehen werden. Abendessen im Hotel.

4. Tag: Palermo & Monreale

Nach dem Frühstück spazieren Sie durch die Altstadt. Vom bunten Volksmarkt „il Capo“ erreichen Sie die Kathedrale, das imposanteste Monument der Stadt, Grabgelege von Frederico secondo und seinem Vater. Die Kirche der Jesuiten, im populären Viertel der Albergheria, ist ein Juwel der sizilianischen Barockkunst. Weiter geht es zum Herzen der Stadt, wo Rathaus, Schambrunnen und die Quattro Canti sich befinden. Am Nachmittag geht es dann nach Monreale, hier erwartet Sie das beeindruckendste Monument Siziliens: der Dom von Monreale mit seinem wundervollen Kreuzgang und den herrlichen byzantinischen Mosaiken. Nach der Erkundung des beeindruckenden Komplexes werden Sie dann die Möglichkeit haben einen hiesigen Künstler kennen zu lernen, mit ihm Erfahrungen und Geheimnisse auszutauschen. Abendessen und Übernachtung wie am Vortag.

5. Tag: Palermo & Campo Reale

Am Tag können Sie Palermo nach eigenem Gusto noch einmal aus vollem Herzen genießen. Wenn Sie möchten, kann an diesem Nachmittag auch ein fakultativer Ausflug zur Villa Palagonia eingeplant werden. Am Abend fahren Sie dann zum Weingut Campo Reale. Hier erleben Sie ein Abendessen mit sizilianischen Weinen und Livemusik im Weingut Campo Reale (Agriturismo bei Freunden).

6. Tag: Gibellina – Agrigento

Die Fahrt führt zuerst in das Bèlice Tal. Das Dorf Gibellina wurde in der Nacht zum 15. Januar 1968 durch ein Erdbeben vollständig zerstört. Es entstand eine moderne, nüchterne Stadt vom Reißbrett, die mit den gewachsenen Siedlungsstrukturen Siziliens nicht vergleichbar ist. Regelmäßige Straßenzüge werden durch kleine Plätze und Grünflächen gegliedert. Entlang der breiten Straßen stehen zweistöckige Wohngebäude im Reihenhausbau mit Garagen und kleinen Vorgärten. Zahlreiche bekannte Architekten, Bildhauer und Maler stifteten Kunstwerke für die Plätze der neuen Stadt. Dazu zählten zum Beispiel Rob Krier, Oswald Mathias Ungers, Pietro Consagra, Arnaldo Pomodoro,

Renato Guttuso und Joseph Beuys. Heute ist Gibellina die Stadt mit der höchsten Dichte an moderner Kunst in ganz Italien. Der italienische Künstler und Bildhauer Alberto Burri (1915-1995) schuf zudem ein eindrucksvolles Mahnmal, eine archaische Freiplastik, il Cretto (der Riss) genannt. Das Konzept der neu aufgebauten Stadt wurde von den Bewohnern nie richtig angenommen. Einige Teile der Stadt sind nicht mehr bewohnt. Viele Monumente und Kunstwerke sind verfallen. Je nach Zeitplan besuchen Sie auch das hiesige Museum. Im Anschluss erreichen Sie schließlich die lebendige Stadt Agrigento. Liebhabern der griechischen Antike ist Agrigento wegen seines weltberühmten „Tals der Tempel“ - vor allem dem wunderbar erhaltenen Concordia-Tempel - ein Begriff. Bei unserem Spaziergang durch das „Tal der Tempel“ bewundern wir nicht nur die Perfektion griechischer Baukunst, sondern genießen auch den Blick auf das afrikanische Meer und den Anblick zahlreicher Mandel- und sarazenischer Olivenbäume. Anschließend geht es weiter in das Zisterzienserkirchlein San Nicola, dort bewundern Sie – wie schon Goethe – die Reliefdekoration des marmornen Phädra-Sarkophags. Danach suchen Sie die hochgelegene Altstadt auf, welche einst die Akropolis der antiken Stadt beherbergte. Dort schlendern Sie an schönen Adelspalästen vorbei zum Zisterzienserkloster, dem Rathaus und besuchen selbstverständlich auch die Kirche Santa Maria dei Greci und die Kathedrale. Abendessen und Übernachtung in Agrigento.

7. Tag: Römisches Erbe

Durch Siziliens Hinterland geht es heute zuerst nach Enna, dem „Nabel“ der Insel. Im Herzen der Kornkammer Roms, wie Sizilien auch genannt wurde, fährt man auch heute noch durch riesige Getreidefelder, die in der von den Römern erfundenen Latifundienwirtschaft angelegt wurden und noch genauso heute bewirtschaftet werden. Bei gutem Wetter haben Sie von der Burg, eine der größten Anlagen Italiens, eine Sicht auf gut zwei Drittel der Insel. Bei Ihrem Spaziergang erkunden Sie auch die von außen so unscheinbar wirkende, aber mit einer äußerst schönen Innenausstattung bestückte Kathedrale. Im Anschluss geht es zur berühmten Piazza Armerina. Das „Dolce Vita“ der Römer dürfen Sie erahnen beim Besuch der spätantiken Villa del Casale: farbenfrohe Mosaik (vor kurzem restauriert) auf mehr als 3.500 qm bedecken die prachtvollen Böden der einstigen Gemäcker der Cäsaren. Am Abend erreichen Sie schließlich wieder Catania, Ihren Ausgangspunkt für diese Reise. Abendessen und Übernachtung im Raum Taormina.

8. Tag: Arrivederci Sicilia!

Je nach Flugplan Transfer zum Flughafen von Catania. Sie kehren heim mit einem Koffer voller schöner Erinnerungen und dem Wunsch, einmal wieder zu kommen, auf die Insel Goethes.

